

Dr. Björn Voss, derzeitiger Leiter des Planetariums Münster, wird zum 1. Februar 2023 Direktor des Planetarium Hamburg.

Voss ist ein anerkannter Planetariumsexperte und Mitglied im Vorstand der International Planetarium Society (IPS), wo er die europäischen Planetarien vertritt. Er wird Nachfolger von Professor Thomas Kraupe, der nach 22 sehr erfolgreichen Jahren als Direktor des Planetariums zum 31.12.2022 in den Ruhestand tritt.

Dr. Carsten Brosda, Senator für Kultur und Medien: *„Mit Björn Voss haben wir einen international anerkannten Astronomen für das Planetarium Hamburg gewinnen können. Aufgrund seiner langen praktischen Erfahrung wird er das in den letzten Jahren neu ausgebaute Planetarium weiter mit Leben füllen und die Gäste für die Welt der Sterne begeistern. Er kann dabei auf die erfolgreiche Arbeit von Prof. Kraupe und dem Team des Planetariums aufbauen, die das Haus technisch und baulich in den letzten Jahren immer weiterentwickelt und zu einem der erfolgreichsten Planetarien im deutschsprachigen Raum gemacht haben. Für seine engagierte Arbeit danke ich Thomas Kraupe sehr herzlich. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit Björn Voss und bin schon sehr gespannt auf die neuen Abenteuer, die die Besucherinnen und Besucher mit ihm in einem der beliebtesten Sternentheater im deutschsprachigen Raum erleben können. Dabei leistet das Planetarium auch einen wichtigen Beitrag, uns die Faszination und Verletzlichkeit unserer Erde und des Universums nahezubringen.“*

Dr. Björn Voss: *„Das Planetarium ist als Sternentheater einzigartig unter den Hamburger Kultureinrichtungen, mit einer Strahlkraft, die weit über die Grenzen der Stadt hinaus reicht. Darauf werde ich bauen, um das Planetarium als ‚Wissenschaftstheater‘ und als unser ‚Tor zum Universum‘ weiterzuentwickeln. So möchte ich alle Hamburgerinnen und Hamburger für das Planetarium begeistern: Wissenschaft auf Augenhöhe, Stars und Sterne auf der einzigartigen Bühne des Planetariums. Darauf freue ich mich!“*

Dr. Björn Voss ist seit 2007 Leiter des Planetariums Münster, das Teil des LWL-Museums für Naturkunde (Landschaftsverband Westfalen-Lippe) ist. An der Christian-Albrechts-Universität Kiel wurde er 2006 in Astrophysik promoviert. Parallel zu Studium und Promotion war er an den Planetarien Kiel und Hamburg als freier Mitarbeiter tätig. Nach der Promotion arbeitete er in Projekten der Europäischen Weltraumorganisation am Zentrum für Astronomie in Heidelberg mit. Seit 2015 ist Dr. Björn Voss Präsident der Gesellschaft Deutschsprachiger Planetarien e. V. (GDP).

Das Planetarium Hamburg im denkmalgeschützten ehemaligen Wasserturm im Stadtpark gehört zu den beliebtesten Sternentheatern im deutschsprachigen Raum. Nach dem Ausbau des Sockelgeschosses, der Vergrößerung der Veranstaltungsflächen und der Ausstattung des Sternensaals mit weltweit führender Präsentationstechnik wurde es im Februar 2017 wiedereröffnet und zeigt ein abwechslungsreiches Programm mit Inszenierungen zum Thema Welt und Weltall, die anschauliche Wissensvermittlung bieten, wie auch innovative, unterhaltsame und künstlerische Reisen in Raum und Zeit.

Related Post



Wer kommt
eigentlich?



Der neue Herr der
Sterne

Die Himmelscheibe
von Nebra